



# Errichtung einer Bürgerstiftung am Beispiel der Stiftung\* Bürger für Münster

**12. Sitzung des Gemeinderates  
der Gemeinde Ostbevern  
Donnerstag, 04.05.2006, 18.00 Uhr**

Petra Woldt, Vorstand

**Stiftung\***   
Bürger für Münster



## Das Modell Bürgerstiftung

Beispiel: Die “Stiftung \*Bürger für Münster“



## Eine Bürgerstiftung ist

- ◆ eine Stiftung von Bürgern für Bürger, die
- ◆ vielfältige Stiftungszwecke
- ◆ auf einem regional begrenzten Gebiet
- ◆ unabhängig und selbstständig verfolgt.

# Eine Bürgerstiftung bietet vielfältige finanzielle, gesellschaftliche und strukturelle Vorteile.

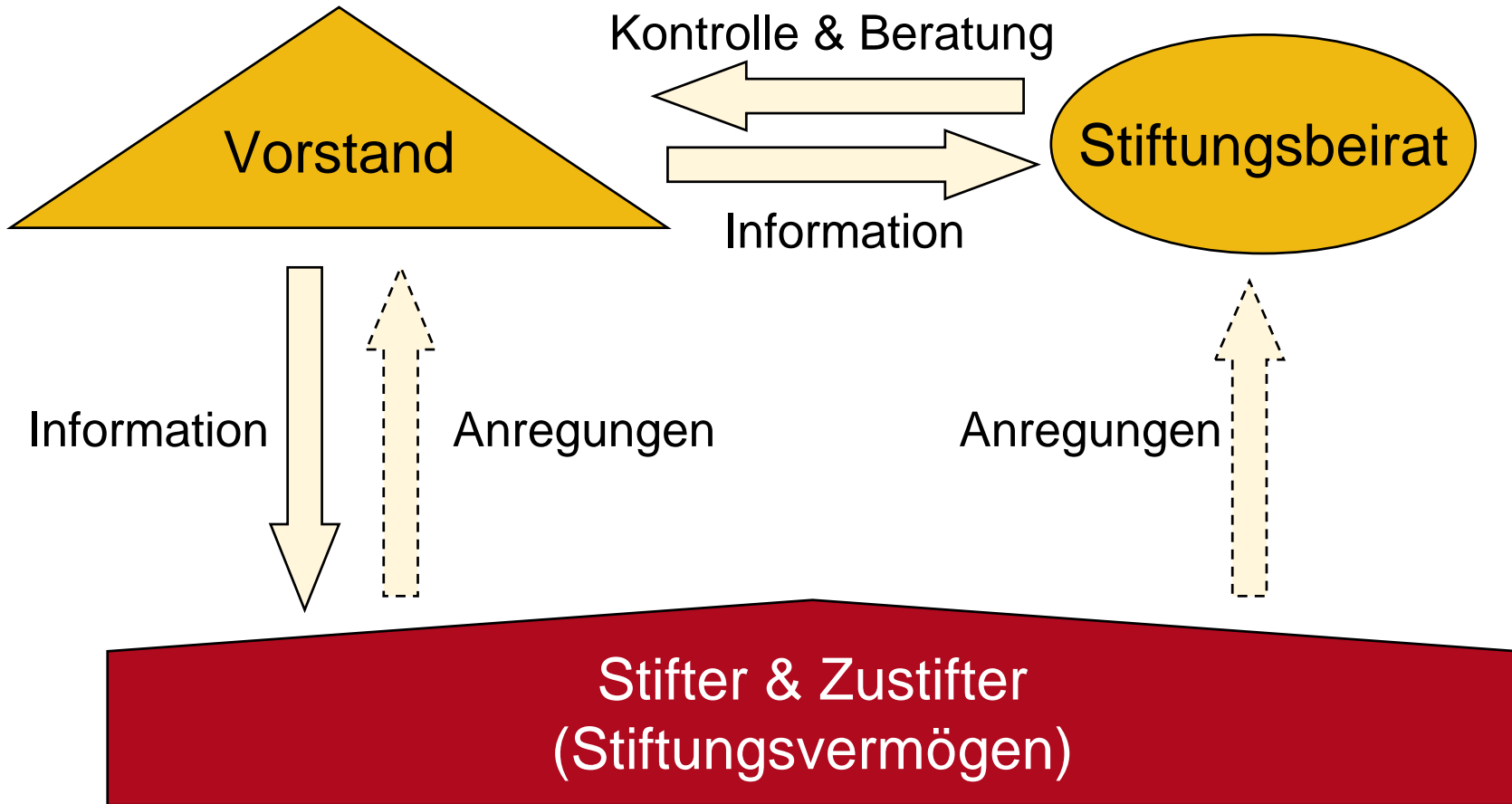


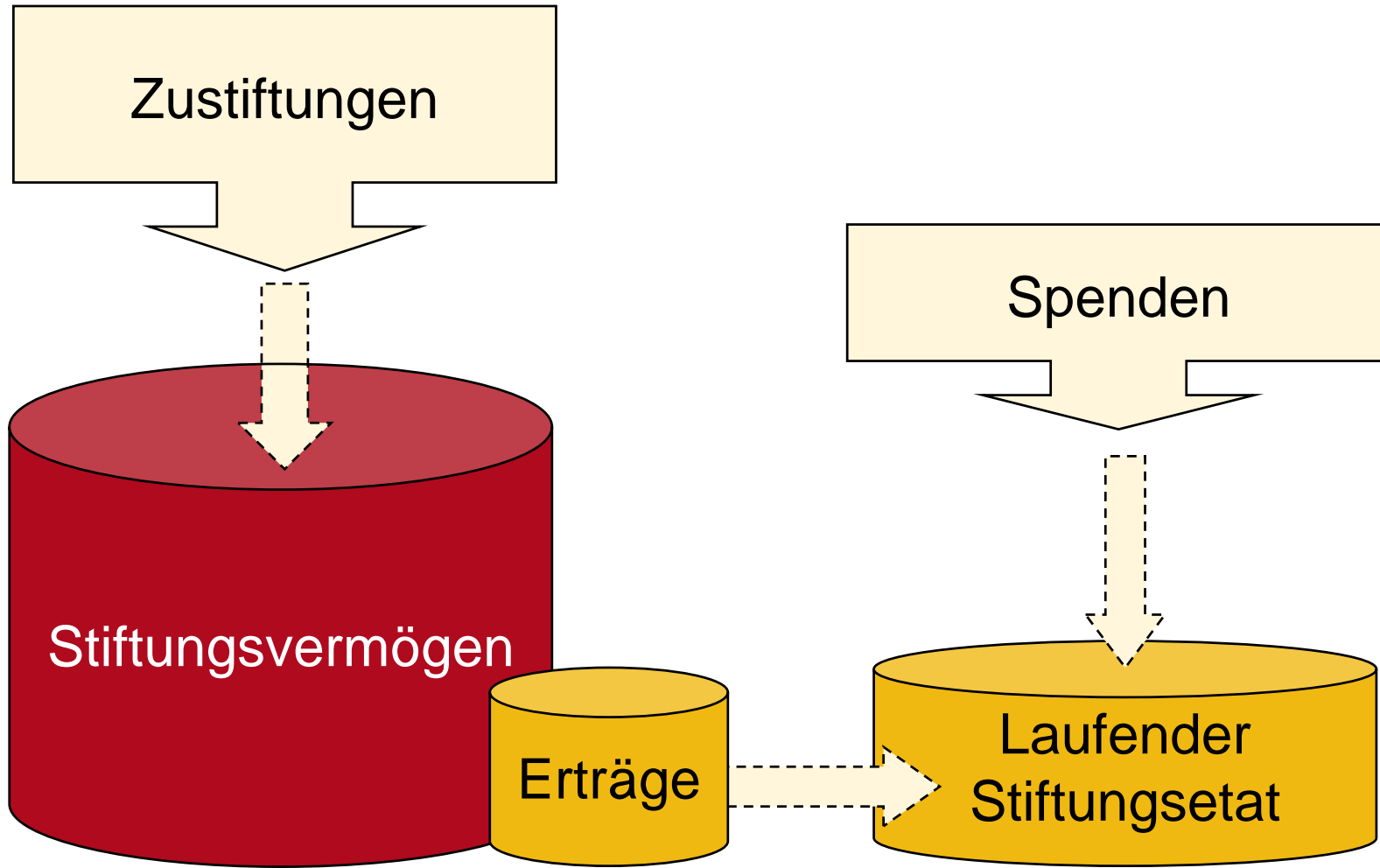
## Bürgerstiftungen

- ◆ sind ein Instrument, um private Mittel **dauerhaft** für gemeinnützige Zwecke einzusetzen
- ◆ bieten als Gemeinschaftsstiftungen die Möglichkeit, auch kleinere Summen sinnvoll zu stiften
- ◆ erschließen neue Ressourcen für das Gemeinwesen
- ◆ fördern eine Vielfalt gemeinnütziger Projekte und erhöhen damit die Lebensqualität

... sind Ausdruck der Identifikation von Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen mit ihrer Stadt!

# Aufbau einer Bürgerstiftung





# Die Zeit ist reif für Bürgerstiftungen....



- ◆ Eigen- und Mitverantwortung der Bürger sind gefragt;  
Stichwort: “ zivile Bürgergesellschaft zwischen Staat und Markt“
- ◆ Freiwilliges Engagement benötigt auch eigene Förderinstrumente, eigenes Geld
- ◆ Bürgerstiftungen lösen Einzelprobleme im Gemeinwesen und
- ◆ schaffen neue Strukturen für bürgerschaftliches Engagement



## Das Modell Bürgerstiftung

Beispiel: Die “Stiftung\* Bürger für Münster“





## Die Stiftung \* Bürger für Münster

- ◆ wurde von einem Initiativkreis von April bis Oktober 2004 inhaltlich vorbereitet
- ◆ im Oktober und November 2004 der Öffentlichkeit vorgestellt und beworben
- ◆ sie wurde am 01.12.2004 errichtet
- ◆ von 245 münsterschen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Vereinen, welche
- ◆ 565.000 € Stiftungsgrundstockkapital zusammen trugen.



◆ Die Stiftung \* Bürger für Münster “ stärkt das Bürgerengagement in den Bereichen

- ➔ Bildung, Erziehung und Wissenschaft
- ➔ Jugend- und Altenhilfe
- ➔ Kunst, Kultur und Denkmalpflege
- ➔ Natur-, Umwelt- und Tierschutz
- ➔ traditionelles Brauchtum und Heimatpflege
- ➔ demokratisches Staatswesen
- ➔ Gesundheits- und Wohlfahrtspflege

... und bewirkt damit eine nachhaltige und dauerhafte Investition in die Zukunft unserer Stadt !



# Die Ziele....

## Die “ Stiftung \* Bürger für Münster“ will

- ◆ ihre Verankerung in der Bürgerschaft noch verbreitern
- ◆ weiterhin neue Stifterinnen und Stifter gewinnen
- ◆ finanzkräftige Großstifter - Bürger wie Unternehmen – mobilisieren
- ◆ eine „Kultur der Anerkennung“ für bürgerschaftliches Engagement – Stifter wie Akteure – schaffen
- ◆ sichtbar und erlebbar sein
- ◆ eine „lebendige“ Stiftung sein und Spaß machen

... dazu beitragen, Münsters Zukunft zu gestalten!

# Vier Schritte von der Idee zur Stiftung



## 4. Stufe

Aufnahme der Stiftungstätigkeit,  
u.a. Fortsetzung der Öffentlichkeitskampagne zur Gewinnung von  
Zustiftern und Spendern; Sammlung von  
Projektvorschlägen/Bürgerbeteiligung

## 3. Stufe

Gründung der Bürgerstiftung Münster im Historischen Rathaus

## 2. Stufe

Aufbau des Grundstockkapitals für die Stiftungsgründung: Gewinnen von  
mindestens 120 Gründungstiftern und mindestens 10 Großstiftern

## 1. Stufe

Institutionalisierung des Initiativkreises



## Bilden eines Initiativkreises „Bürgerstiftung Ostbevern“

- Erarbeitung der Stiftungsziele, Zwecke
- Klärung finanzieller und rechtlicher Aspekte wie
  - Mittelakquise bei potenziellen Großstiftern
  - Satzungserstellung und
  - Vorbereitung des Anerkennungsverfahrens
- Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
- Planung einer „Stifterwelle“
- Vorbereitung der Gründungsveranstaltung, dort
  - Wahl von Stiftungsvorstand und Stiftungsbeirat durch die Gründungstifter

# Wer soll gewonnen werden ?



- ◆ Menschen, die gerne für die das Bürgerschaftliche Engagement in Ostbevern (und Umgebung) stiften wollen.
- ◆ Menschen, die unter dem Dach der “Bürgerstiftung Ostbevern” ihre eigene, rechtlich unselbständige Stiftung ins Leben rufen möchten.
- ◆ Menschen, die sich mit ihrem Wissen, ihrer Erfahrung und ihrer Zeit zum Wohle der Gemeinde und ihrer Bürger in der Stiftung engagieren wollen.

...dies gilt sowohl für Bürgerinnen und Bürger als auch für Vereine und Unternehmen.



## Gründungsstifter

- unterschreiben das sogenannte Stiftungsgeschäft und werden namentlich in der Stiftungsurkunde genannt
- bestimmen den ersten Vorstand und Beirat der Stiftung
- erhalten eine „Urkunde“ über ihr Engagement und eine steuerwirksame Spendenbescheinigung
- optional: werden öffentlich als Gründungsstifter in einer “ Stiftergalerie“ aufgeführt

....und bewirkt eine nachhaltige und dauerhafte Investition in die Zukunft des Gemeinwesens !

# Wie können sich Bürger engagieren ?



## Bis zur Gründung:

- ◆ als **“Botschafter der Idee”**, indem sie sich in ihrem privaten und beruflichen Umfeld für die **“Bürgerstiftung Ostbevern”** einsetzen
- ◆ als **Gründungsstifter** ab einem Betrag von 1 000,-- € (?)
- ◆ mit eigenem **Stiftungsfonds** oder einer eigenen, rechtlich unselbständigen **Stiftung** ab einem Betrag von 50 000,-- € (?)

## Nach Gründung der Stiftung:

- ◆ als Stifter von **Zeit, Erfahrung** und **Ideen**
- ◆ als **Zustifter, Spender** oder **Förderer**





Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit

